

Inhaltsverzeichnis

Das Mordkreuz auf den Kälbersteinen 3

<<< zurück | **Kapitel 4: Sagen der Lausitz - Kreuze** | weiter >>>

Das Mordkreuz auf den Kälbersteinen

An der Nordseite des Kälbersteinrückens, an dem Fußwege, welcher von [Crostau](#) durch den Wald nach [Ellersdorf](#) herüberführt, befindet sich ein aufrecht stehender bemooster [Stein](#), welcher an der einen Seite ein Kreuz und die Jahreszahl 1472 trägt. Folgende Begebenheit soll sich hier zugetragen haben:

Einst wurde die Gegend von einer großen [Hungersnot](#) und [Teuerung](#) heimgesucht. Überall in den umliegenden Dörfern herrschten [Not](#) und Elend. Nur wenige noch besaßen einen Vorrat an Getreide; so auch der geizige [Müller](#) von Crostau. Zu ihm kam eines Tages ein Ellersdorfer [Weber](#) und bat ihn flehentlich, ihm ein Stückchen Kleie zu verkaufen. Nach langem Widerstreben ging der [Müller](#) auf den Kauf ein.

Als der glückliche Käufer eine Weile fort war, reute dem habsüchtigen Mann der Handel. Er nahm ein [Beil](#) zu sich und ging dem Ellersdorfer nach. An der Stelle, wo heute das Kreuz von dunklen Bäumen beschattet wird, ereilte er den einsamen Wanderer und erschlug ihn hinterrücks mit dem [Beil](#).

Quelle:

- *E.H.Wusch: Sagen meiner Heimat, eine Sammlung mündlich übertragener Sagen der Niederlausitz*
- www.suehnekreuz.de

[sagen](#), [wusch](#), [sagenmeinerheimatniederlausitz](#), [suehnekreuz](#), [oberlausitz](#), [kreuz](#), [mord](#), [müller](#), [hunger](#), [not](#), [weber](#), [beil](#), [crostau](#), [1472](#), [theuerung](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:ehw083&rev=1683626000>

Last update: **2025/01/30 10:40**

